

Allgemeine Hinweise

Termin

Mittwoch, 29. Oktober 2014

Veranstaltungsort

Naturinfozentrum Hungerberg „Casa Mellifera“ in Ludwigsburg

Kreis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Projektträger des Programms „Nachhaltigkeit lernen – Kinder gestalten Zukunft“ von der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung sowie für Vertreterinnen und Vertreter von Bildungseinrichtungen

Seminarkoordination

Sabine Ratzel
Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg

Teilnahmegebühr

entfällt

Mittagessen und Getränke

werden kostenfrei gestellt

Anmeldung

Bitte melden Sie sich verbindlich bis spätestens 22.10.2014 (Seminar Nr. 116 RAZ) per Email an

Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg
Dillmannstrasse 3
70193 Stuttgart
Email: sabine.ratzel@web.de

www.umweltakademie.baden-wuerttemberg.de

www.umweltakademie-blog.com



Anfahrt

Lage

Das Naturinfozentrum „Casa Mellifera“ befindet sich in der Grünanlage am Hungerberg. Zugang von der Marbacher Straße aus zwischen Tankstelle und dem Lebensmittelmarkt auf dem schmalen Weg hindurch. Das Naturinfozentrum befindet sich hinter dem Lebensmittelmarkt.

Parkmöglichkeiten in der Uferstraße. Zugang von dort: am Schwimmbadeingang vorbei, über den Hungerberg drüber.

Mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln

Zur Haltestelle Neckarbrücke (Fußgängerunterführung der Marbacher Straße nutzen) mit den Linien 429, 430, 421 und 443 oder zur Haltestelle Heilbad mit der Linie 427.



Landesnetzwerk Umweltbildung
und nachhaltige Entwicklung

Sie sind auf der Suche nach einem geeigneten Ansprechpartner? Oder Sie wollen mehr Teilnehmer für Ihre Veranstaltungen? Sie wollen neue Zielgruppen erschließen? Dann haben wir genau das Richtige für Sie!

Kostenlos Kontaktdaten und Veranstaltungen in der Datenbank unter:

www.lnub.de

Ludwigsburg, 29. Oktober 2014

Plastik: Fluch oder Segen?

Nachhaltig leben mit und ohne Plastik

Workshop der Umweltakademie Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Nachhaltigkeit lernen – Kinder gestalten Zukunft“ von der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung

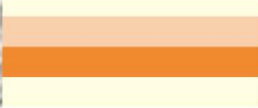


Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



Thema

»Plastik: Fluch oder Segen?

Nachhaltig leben mit und ohne Plastik«

Workshop der Umweltakademie Baden-Württemberg im Rahmen des Programms „Nachhaltigkeit lernen – Kinder gestalten Zukunft“ der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung.

Im Haushalt, im Kinderzimmer, im Auto, als Verpackung für Lebensmittel und andere Güter, in Büros, Schulen und Einrichtungen: In allen Lebensbereichen begegnet uns Plastik. Es ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Je nach Plastikwerkstoff sind die Gegenstände daraus mal stabiler, mal flexibler und formbarer, mal dünner oder härter, mal für Lebensmittel und mal für Stoffe, die man eher nicht verzehren sollte. Scheinbar alles kann aus Plastik hergestellt werden, in allen möglichen Farben und Formen. Praktisch ist es, und (fast) unverwüstlich.

Doch genau diese letztgenannte Eigenschaft ist es, die mittlerweile immer mehr Zweifel daran aufkommen lassen, ob es sich wirklich um ein so ideales Material handelt. Die Zersetzung von Plastik dauert Jahrhunderte, wenn nicht sogar Jahrtausende. Untersuchungen zeigen, dass in manchen Gegenden der Meere mehr Plastikteilchen als Planktontierchen schweben. Tiere verhungern, weil sie Plastikteile mit Nahrung verwechseln, und damit irrtümlicherweise ihren Magen füllen. Auch in Süßgewässern wurden bereits alarmierend hohe Mengen an sogenanntem Mikroplastik gefunden.

Solche Meldungen zeigen, dass es im Sinne der Nachhaltigkeit dringend notwendig ist, sich über Plastik Gedanken zu machen und sich mit ihm und den Auswirkungen auf die Umwelt auseinanderzusetzen. Nicht nur für uns ist der Umgang mit diesem Material ganz selbstverständlich, auch Kinder wachsen damit auf. Umso wichtiger, dass wir uns und die Kinder sensibilisieren, und möglicherweise nach Alternativen suchen.

Schwerpunkte:

- Aktuelle Hintergrundinformationen;
- Alternativen, Ideen und Beispiele aus der Praxis;
- Ideen für Vermittlung an Kinder bis ins Grundschulalter;
- Erfahrungsaustausch zwischen den Projektträgern und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Programm

Mittwoch, 29. Oktober 2014

9.00 Uhr	Begrüßung und Einführung in den Workshop Sabine Ratzel Dipl.-Biologin, Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg
09.45 Uhr	Von der Küche bis ins Meer: Die Wanderung einer Plastiktüte – Spurensuche mit Kindern Birgit Braun Dipl.-Biologin, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Aktionsgemeinschaft Artenschutz (AGA) e.V., Korntal-Münchingen
11.15 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	Was schwimmt im Neckar, Rhein und Bodensee? – aktuelle Untersuchungen von Mikroplastik in Gewässern Baden-Württembergs Franz Josef Flaig Freier Journalist, Freier Mitarbeiter bei Ensinger Mineralheilquellen, Vaihingen/Enz
12.15 Uhr	Mittagspause
13.15 Uhr	Leben ohne Plastik in einer Konsumwelt aus Plastik? – Erfahrungen aus der Praxis, Alternativen und Ideen Katrin Schüller Dipl.-Soziologin, Inhaberin der Firma <i>naturlieferant</i> und Betreiberin des Ladens <i>Plastikfreie ZONE</i> , München Mit Kaffeepause um ca. 14.30 Uhr
16.30 Uhr	Kaffeepause
16.40 Uhr	Abschlussdiskussion und Feedback Sabine Ratzel
17.00 Uhr	Ende des Workshops

Gefördert im Rahmen des Programms „Nachhaltigkeit lernen – Kinder gestalten Zukunft“ der Baden-Württemberg Stiftung in Kooperation mit der Heidehof Stiftung



NaturErlebnisTag 2015 - Akteure gesucht!

Auch im kommenden Jahr ruft die Umweltakademie Baden-Württemberg wieder zur Beteiligung am deutschlandweiten NaturErlebnisTag auf.

Der nächste NaturErlebnisTag findet am Sonntag, 03. Mai 2015, statt.

Alle interessierten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer von Wandervereinen, Natur- und Umweltverbänden, Heimatorganisationen, Naturparks, Naturschutzzentren, Freilichtmuseen, Landfrauen, Biologischen Stationen, Städten und Kommunen und vielen anderen Institutionen und Vereinen sind aufgerufen, sich an dem NaturErlebnisTag zu beteiligen und ein eigenes Angebot wie beispielsweise eine Erlebniswanderung, Führung, Exkursion oder sonstige Mitmachaktion auf die Beine zu stellen, durchzuführen und bei der Umweltakademie anzumelden.

Ansprechpartnerin:

Lisa Bäuerle, Tel. 0711-1262814, Lisa.Baeuerle@um.bwl.de

Informationen zum letzten NaturErlebnisTag 2014 finden Sie unter: bw.deutscher-naturerlebnistag.de